

Mittwoch, den 25. August 1909:

Zum ersten Male!

Die Jäger.

Ein ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von A. W. Iffland.

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

Personen.

| | | | |
|---|--------------------|------------------------------|-------------------|
| Oberförster Warberger zu Weissenberg | Franz Everth | Der Schulze zu Weissenberg | Hermann Stolle |
| Oberförsterin, seine Frau | Johanna Platt | Mathes Jäger bei dem Ober- | Walter Dworkowski |
| Anton, ihr Sohn, Förster zu Weissenberg | Richard Feist | Rudolph Förster | Hans Battige |
| Friederike, Nichte und Pflөгe- | Elsa Valery | Barth Gerichtsschreiber zu | |
| tochter des Oberförsters | | Leuthal | Paul Henckels |
| Amtmann v. Zeck zu Weissen- | Alfred Breiderhoff | Die Wirtin zu Leuthal | Martha Flanz |
| berg | | Bärbel, ihre Tochter | Irma Römer |
| Kordelchen v. Zeck, dessen | Käthe Rosenberg | Reinhard | August Weber |
| Tochter | Bernhard Goetzke | Kappe } Bauern bei Leuthal | Adolf Kuntzmann |
| Pastor Seebach zu Weissenberg | | Romann } Bauern | Ferdinand Freytag |
| | | Jägerbursche | Josef Laquer |

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLAETZE:

| | | | |
|----------------------------------|----------|----------------------------|-----------|
| 1. Rang Proszeniumloge | Mark 8.— | 8.—15. Parkett Reihe | Mark 2.95 |
| 1. Rang Unterere Proszeniumsloge | " 7.— | 2. Rang Balkon 1.—2. Reihe | " 2.— |
| 1. Rang Mittelloge | " 3.85 | 2. Rang 3.—5. Reihe | " 1.50 |
| 1. Rang Seitenloge | " 3.85 | 2. Rang 6.—9. Reihe | " 1.— |
| Parkettloge | " 3.85 | 2. Rang 10.—11. | " 0.70 |
| Parkett 1.—7. Reihe | " 3.85 | 2. Rang Stehplatz | " 0.50 |

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Telephon 5001.)
Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
in dem Passagenbureau des Norddeutschen Loyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
in der Schrobsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009).
und bei Leonhard Tietz A.-G., (Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.)

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn. 7 Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 11 Uhr Einlass 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Donnerstag, den 26. August 1909:

Liebelei

Schauspiel in drei Akten von Arthur Schnitzler.

Familien-Idyll.

Ein Akt von Oskar Méténier.

Freitag, den 27. August 1909:

DIE JÄGER.

Ein ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von A. W. Iffland.



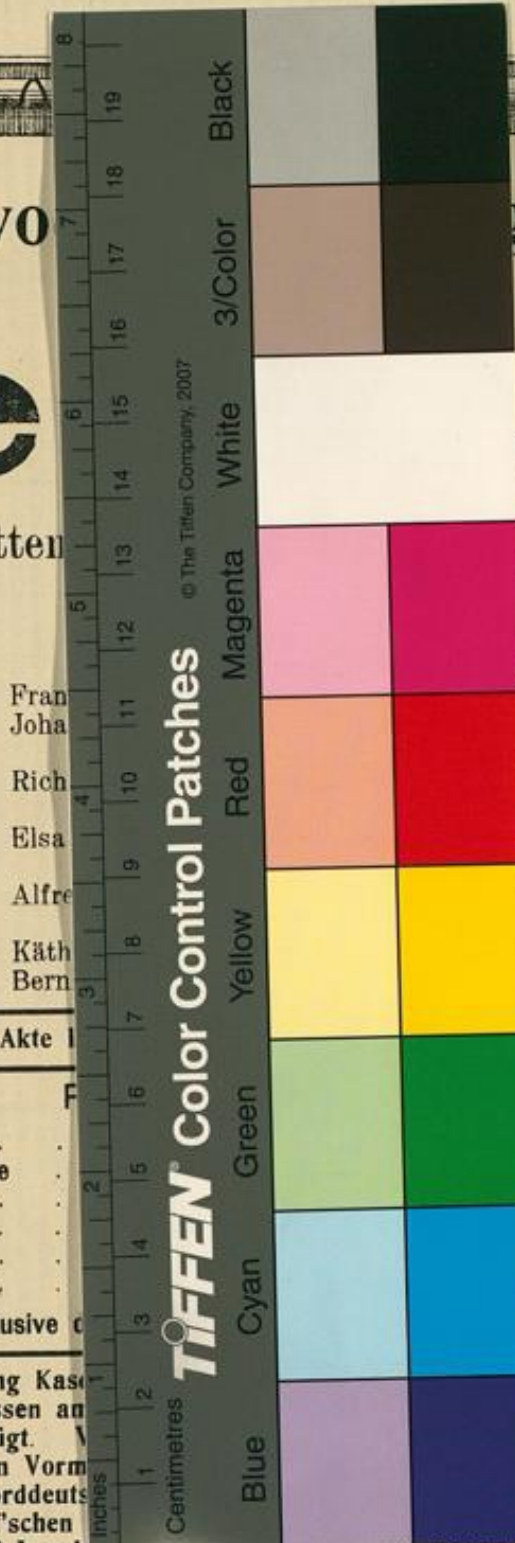
Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 25. August 1909:

Die Jäger.

Ein ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von A. W. Iffland.

Oberförster Warberger zu Weissenberg Franz
 Oberförsterin, seine Frau Johanna
 Anton, ihr Sohn, Förster zu Weissenberg Richard
 Friederike, Nichte und Pflegetochter des Oberförsters Elsa
 Amtmann v. Zeck zu Weissenberg Alfred
 Kordelchen v. Zeck, dessen Tochter Käthe
 Pastor Seebach zu Weissenberg Bernward



zu Weissenberg Hermann Stolle
 er bei dem Oberförster Walter Dworkowski
 htsschreiber zu Hans Battige
 u Leuthal Paul Henckels
 Tochter Martha Flanz
 Irma Römer
 nern bei Leuthal August Weber
 Adolf Kuntzmann
 Ferdinand Freytag
 Josef Laquer
 Bauern.

Nach dem 2. Akte
 1. Rang Proszeniumloge
 1. Rang Unterere Proszeniumsloge
 1. Rang Mittelloge
 1. Rang Seitenloge
 Parkettloge
 Parkett 1.—7. Reihe

fällt der Hauptvorhang.
 E:
 1. Reihe Mark 2.95
 1.—2. Reihe " 2.—
 3.—4. Reihe " 1.50
 5.—7. Reihe " 1.—
 Parkett " 0.70
 Sitz " 0.50
 Probengebühr

Die Tageskasse (Eingang Kasse)
 Die vorausbestellten Billets müssen an der Kasse
 wird anderweitig darüber verfügt.
 alle Plätze beginnt am Vormittag
 in dem Passagenbureau des Norddeutschen Lloyd
 in der Schrobdsdorff'schen
 und bei Leonhard Metz & Co. (Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.)

Uhr geöffnet. (Telephon 5001.)
 tags an der Kasse erhoben werden, sonst
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 inden Tages an der Tageskasse
 Platz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 Allee 22 (Telephon 1009).

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn. 7 Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 11 Uhr Einlass 7 1/2 Uhr.

Donnerstag, den 26. August 1909:

Liebelei Familien-Idyll.

Schauspiel in drei Akten von Arthur Schnitzler.
 Ein Akt von Oskar Méténier.

Freitag, den 27. August 1909:

DIE JÄGER.

Ein ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von A. W. Iffland.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthstr. 21a.